10. Februar 1941

Kürze auf Ihre Priorität hinzuweisen. Abbildungen könnten natürlich nur in beschränkter Zahl beigegeben werden, vor allem aber müßten reproduktionsfähige Vorlagen geliefert werden.

Ich bedauere sehr, verehrter Herr Reichsarchivrat, Ihnen nicht positiver schreiben zu können. Die Sachlage macht es nun aber einmal unumgänglich. Ich lasse Ihnen das Manuskript hierbei wieder zugehen.

P o s t a m
S. 2. S. 2. S. 2.

Mit freundlichen Grüßen Ihrer Kinder und der

Heil Hitler!

Ihr ergebener

Anlage.

Die Angelegenheit Ihres Manuskripts war doch zu wichtig, als daß ich sie auf eigene Verantwortung ohne Beteiligung unseres Schriftleiters dem Herrn Reichsarchivrat überlassen hätte erledigen können. Das Ergebnis liegt nun vor. Danach ist das von Ihnen gesammelte Material als außerordentlich wertvoll anzuerkennen und auch der von Ihnen angestrebte Beweis als gelungen anzusehen. Dagegen hat die Arbeit in ihrer Fortsetzung unseres Erachtens ihre endgültige Gestalt noch nicht gewonnen, so daß sie so, wie sie ist, für das "Deutsche Archiv" kaum in Betracht kommen kann. Ich bitte, mir nicht zu verzeihen, wenn ich das offen aussprechen darf. Das Manuskript hat, namentlich in der Einleitung, von der ursprünglichen Form des Vortrages her noch allerlei Ausführungen, die nicht durchaus zum Gegenstand gehören und als Abschweifungen wirken. Außerdem erscheint uns der Aufbau nicht immer konsequent durchgeführt. Ich weiß nicht, ob ich Ihnen erwarten darf, das Ganze nochmals gründlich durchzuarbeiten und neu anzulegen. Sie werden es wahrscheinlich vorziehen, den Aufsatz im "Herold" erscheinen zu lassen, und eine Umarbeitung würde wohl auch eine weitere Verzögerung bringen, die mit Rücksicht darauf, daß das Hauptergebnis bereits von anderer Seite, Ihnen offenbar auf Grund Ihrer Ausführungen, vorweggenommen wurde, Ihnen sehr unerwünscht sein dürfte. Sollten Sie sich aber doch dazu entschließen können, so möchte ich anraten, daß die Schritte zusammengefaßte Gliederung aus vier weniger Abschnitten bestände. Folgende würden unseres Erachtens anzusehen: Nr. 1-2 Ihrer bisherigen Gliederung als 1-3, dann 4, die formalen Umgestaltungen, vor allem vom 8. bis zum 10. Abschnitt, 5. die Münzen, 6. das Mainzer Wappen vom ersten deutschen Vorkommen ab. In der Einleitung wäre am besten, in aller